

# FANPORT-NEWSLETTER #50



17. Oktober 2023

Eigentlich wäre die fünfzigste Ausgabe unseres Newsletters ein Grund zum Feiern, aber das kann uns gerade angesichts der Weltlage vergehen. Dennoch: Seit Sommer 2011 ist Einiges entstanden hier am Preußenstadion. Und bei den Preußen gestaltet sich die Drittligasaison aktuell als unerwartet erfolgreich. Wäre da nicht das Pokalspiel gewesen...

Neulich bin ich in einer Gaststätte von einer bekannten Persönlichkeit angesprochen worden: „Wie läuft’s denn beim SCP? Momentan nicht so gut, oder?“ Er meinte selbstverständlich die hohe Strafe, die aufgrund des Pyrovergehens auf den Club zukommt. Ich antwortete spontan: „Bis zu diesem Pokalspiel hatten wir eigentlich eine ruhige Saison und ein erstklassiges Verhältnis zwischen der Clubführung und den Fans. Nun kam das Bayernspiel, das ich wirklich als Ausnahme sehen möchte. Noch nie waren so viele Augen auf den Sportclub von 1906 gerichtet. Und auch danach werden wir wieder eine gute Zeit haben beim SCP.“ Dies wünsche ich mir zur 50. Ausgabe unseres Newsletters: Dass sich alle an die Zeit des langen Aufstiegs in die Dritte Liga und an diesen einzigartigen Zusammenhalt erinnern. Zu dieser Atmosphäre rund um den SCP kehren wir bestimmt bald wieder zurück.

## Aktuelles: Fußballkulturtag NRW 2023

Seit letzter Woche laufen die diesjährigen Fußballkulturtag NRW mit Veranstaltungen, die von den 16 sozialpädagogischen Fanprojekten sowie von unserer Fachstelle der Landesarbeitsgemeinschaft der NRW-Fanprojekte ausgerichtet werden. Auf unserer Homepage ist das volle Programm ersichtlich, wir haben diese Woche Folgendes zu bieten:



## Lesung: Erwin Kostedde

Am Donnerstag, den 19. Oktober 2023 liest der Münsteraner Sportjournalist Alexander Heflik (Westfälische Nachrichten) aus seinem Buch „Erwin Kostedde. Deutschlands erster schwarzer Nationalspieler“ über eben jenen Ausnahmefußballer, der seine sportliche Profikarriere beim SC Preußen Münster begann.

Heflik führt die Anwesenden durch mehrere Stationen im bewegten Leben des ehemaligen Nationalspielers. Er war für seine genialen Tore im ganzen Land sehr beliebt. Gerade als Preußenfan darf man gespannt sein, was Kostedde durch seinen Biografen über den Adlerclub erzählen lässt.



Die Veranstaltung wird unterstützt vom SC Preußen Münster und findet in der Tribüne des Preußenstadions statt. Der Beginn ist um 19:00 Uhr – der Eintritt ist frei.

## Filmvorführung: „Diamante – Fußballgott“

Am Sonntag, den 22. Oktober 2023 zeigen wir in Kooperation mit der Kurbelkiste im Cinema den Film „Diamante – Fußballgott“.

Hierzu beschreibt cineglobal.de: „DIAMANTE erzählt die unglaubliche Geschichte des Fußballers Rudi Varda. Varda galt Mitte der 1970er Jahre als Ausnahmetalent, kam jedoch nie über den Status eines Zweitligaspielers hinaus und verschwand 1982 nach zahlreichen Eskapaden von der Bildfläche. Nun hat Vardas Bruder Ferdi, Platzwart in Rünenach bei Koblenz, Hinweise erhalten, dass Rudi am anderen Ende der Welt, in Brasilien, unter dem Spitznamen „Diamante“ die Fans begeisterte und dort bis heute als „Magico“, als Ballzauberer, verehrt wird. Eine fußballerische Sensation und eine persönliche Wende. Jahrzehnte nachdem sich die Brüder entzweit hatten, ist Ferdi nun gewillt, Rudis Odyssee vom Rünenacher Ascheplatz ins Maracana-Stadion von Rio nachzuvollziehen – und seinen Bruder wiederzufinden...“



Die Vorführung im Cinema (Warendorfer Str. 45, 48145 Münster) beginnt um 17:15 Uhr und kostet für Jugendliche 3,00 Euro Eintritt. Die Regisseure Georg Nonnenmacher und Ingo Haeb werden ebenfalls anwesend sein und über ihre Arbeit berichten. Dieser Trailer gibt einen Einblick, was die Kinobesucher:innen erwartet: <https://www.youtube.com/watch?v=I9FB5-qMYa4>

Weitere Infos & Kartenreservierung: <https://www.cinema-muenster.de/index.php?id=7973>

## U18-Fahrt nach Dresden und Unterhaching

Auch in dieser Saison bieten wir wieder U18-Fahrten an. Bereits am kommenden Wochenende geht es mit einer Gruppe Jugendliche nach Dresden zum Auswärtsspiel des SC Preußen Münster. Die Fahrt geht über das ganze Wochenende, sodass die Teilnehmenden eine Stadtführung und weitere Bildungselemente mitnehmen. Die nächste Tour geht dann im Dezember nach Unterhaching und München, wo die Teilnehmenden ebenfalls ein spannendes Wochenendprogramm erwartet. Weitere Infos gibt's von Stefan: 0160-90827934

## Integrations- und Sportprojekt: „Refugees Welcome!“

Unser Integrationsprojekt ist sehr gut nach den Herbstferien gestartet. Aktuell bieten wir nur eine Hallenzeit an, da wir im U16-Bereich (12-15jährige) aufgrund der hohen Nachfrage zwei Courts gleichzeitig mieten müssen. Bis zu 30 Jugendliche nehmen regelmäßig an unserem Montagstermin um 17:00 Uhr in der Soccer-Halle Rummenigge teil. Vor allem Geflüchtete, aber auch andere Jugendliche aus den umliegenden Stadtteilen nutzen dieses reizvolle Sportangebot: <https://www.fanport-muenster.de/video-refugees-welcome/>

## Lernort Preußenstadion

Auch unser Projekt „Lernort Preußenstadion“ ist in bewegten Bildern zu sehen - dank eines tollen Videos von Simon Büchting, einem freiberuflichen Filmemacher, der in Münster zuhause ist (Insta: @flimmerheini). Wir finden, das Video zeigt sowohl die komplexe Aufgabe in unserem Bildungsprojekt, als auch das schönste Klassenzimmer Münsters von einer ganz besonderen Seite:

<https://www.fanport-muenster.de/muensters-schoenstes-klassenzimmer-lernort-preussenstadion/>

Infos zu unseren Workshops: <https://www.fanport-muenster.de/lernort-preussenstadion/>



## Spurensuche. Jüdisches Leben, Sport und Nationalsozialismus in Münster

Bei unserer App-gestützten [Spurensuche](#) werden die Biografien einiger jüdischer Bürger:innen nachgezeichnet, die in den 1930er Jahren in Münster lebten und hier Sport trieben. Es wird auch über die Sportvereine in der NS-Zeit in Münster sowie über einzelne Funktionäre mit NS-Zugehörigkeit informiert.

Jugendlichen und Schüler:innen soll so vermittelt werden, wie jüdisches Leben in Münster im Nationalsozialismus eingeschränkt wurde und unter welchen Umständen es Juden und Jüdinnen überhaupt noch möglich war, Sport zu treiben. Denn mit der Machtübernahme der NSDAP am 30. Januar 1933 veränderte sich der Status und damit das Leben jüdischer Bürger\*innen dramatisch. Sie wurden vielfach enteignet und schrittweise aus dem öffentlichen Leben, aus Politik, Kultur und der Wissenschaft verdrängt und so ihrer Lebensgrundlage beraubt. Der Sport bildete hierbei keine Ausnahme – im Gegenteil: einige Sportvereine zeigten sich besonders eifrig und schlossen jüdische Mitglieder frühzeitig aus. Viele Betroffene verließen daraufhin Deutschland, so es ihnen möglich war. Die meisten Juden und Jüdinnen wurden jedoch deportiert und in den Vernichtungslagern in den 1940er Jahren ermordet.



*Relaunch:* Nach einer Überarbeitung starten wir unser Projekt neu und stellen es bei einem Pressegespräch am Mittwoch, den 25. Oktober 2023 im „nebenan“ (Warendorfer Str. 45, Münster) vor. Interessierte können schreiben an: [lernort.preussenstadion@outlaw-ggmbh.de](mailto:lernort.preussenstadion@outlaw-ggmbh.de), Fragen beantwortet Jan Becker unter 0151-27253946.

*Im Dezember 2022 erschien das Video über unser Bildungsprojekt „Lernort Preußenstadion“. Jan Becker und ich erklären unsere Motivation für dieses Projekt im schönsten Klassenzimmer Münsters: <https://www.fanport-muenster.de/muensters-schoenstes-klassenzimmer-lernort-preussenstadion/>*



*Im Oktober 2022 erschien das Video über unser Integrationsprojekt „Refugees Welcome! – Aktiv Ankommen in Münster“. Stefan Woischner und ich erklären unsere Motivation für dieses Projekt und die Methoden in unserer Arbeit mit Geflüchteten: <https://youtu.be/w4aRXoiBPRM>*



*Noch vor Corona, im Frühjahr 2019, besuchte uns die Medien-AG des Bennohauses – heraus kam eine kurzes und knackiges Video über unser Fanprojekt. Voilà: <https://www.ostviertel.ms/2020/06/04/fussball-jugend-und-demokratie/>*





In dem Preußen-Podcast „Puls 1906“ durften Stefan Woischner und ich vor Jahren schon über unsere Arbeit im FANport berichten:

<https://www.podcast.de/episode/395229170/Ausgabe+012+>

[+Wir+stellen+den+FANport+vor/](#)



Aktueller ist der Podcast unseres Trägers Outlaw Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, in dem ebenfalls Stefan Woischner und ich eingeladen waren, den Arbeitsansatz der Fansozialarbeit zu erklären und unsere Grundsätze und Haltung darzustellen:

<https://outlawwirgemeinsam.podiqee.io/7-new-episode>



Übrigens sind wir auch hier aktiv:

Twitter <https://twitter.com/FANportMuenster>

Facebook <https://de-de.facebook.com/pages/FANport-Fan-Anlaufstelle/189639454432628>

Instagram <https://www.instagram.com/fanport/>

Mit sportlichen Grüßen

Edo Schmidt

PS: Dave ist mit seinem Graffitiprojekt in Berg Fidel gestartet, nachdem er über ein halbes Jahr auf eine Freigabe der Flächen warten musste. Schaut euch dort mal nach Motiven um, die auf den Sportclub Bezug nehmen...

## IMPRESSUM

Herausgeber:

Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mbH (Outlaw gGmbH)

Johann-Krane-Weg 18 | 48149 Münster | Tel. 0251 3835660 | [info@outlaw-ggmbh.de](mailto:info@outlaw-ggmbh.de)

Sitz der Gesellschaft: Münster

Amtsgericht Münster Handelsregister-Nr. HRB 16904

Steuer-Nr.: 327/5866/0160

Verantwortlich: Edo Schmidt, FANport Münster

Wir finden den Weg. Gemeinsam.

**Outlaw**  
Kinder- und Jugendhilfe